

Die zwei blauen Augen – Klavierfassung ▶ S. 113

M/T: Gustav Mahler (1860–1911)

Alla Marcia

durchaus mit geheimnisvoll schwermütigem Ausdruck, nicht schleppen

Gesang *pp*

Die zwei blau-en Au-gen von mei-nem Schatz, die ha-ben mich in die wei-te Welt ge-

Klavier *pp*

4 *pp*

schiekt. Da musst' ich Ab-schied neh-men vom al-ler-liebs-ten

8 *espress.*

Platz! O— Au-gen blau, wa-rum habt ihr mich an-ge-blickt? Nun

11

hab' ich e-wig Leid und Grä-men!

35

sempre pp

40 *leise bis zum Schluss* *pp*

Auf der Stra - ße steht ein Lin - den - baum, da hab' ich zum ers - ten Mal im

44

Schlaf ge - ruht! Un - ter dem Lin - den - baum! Der hat sei - ne Blü - ten ü - ber

ppp

48 *pp nicht sentimental*

mich ge - schneit. Da wusst' ich nicht, wie das Le - ben tut, war

pp nicht sentimental

53

al - les, al - les wie - der gut! Ach, al - les wie - der

57

gut! Al - les! Al - les! Lieb und Leid und

poco rit. *morendo*

62

Welt und Traum!

ppp *ppp*